

# Protokollauszug

aus der  
21. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung  
vom 06.10.2016

---

öffentlich

**Top 3.5 Lichtkonzept für Potsdam schrittweise umsetzen  
16/SVV/0467  
ungeändert beschlossen**

Herr Piest bringt den Antrag ein, erläutert und begründet ihn.

Herr Goetzmann (Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung) ruft den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Bildung eines Arbeitskreises Lichtplanung und dessen Aufgaben in Erinnerung. Anhand eines Lageplans verdeutlicht er ein entsprechendes Konzept, das derzeit erarbeitet wird. Dies sei ein erster Schritt im Umgang mit dem Areal des Alten Marktes.

Herr Jäkel spricht sich für den Antrag aus.

Herr Walter mahnt, dass der beschlossene Arbeitskreis dann auch ins Leben gerufen werden und auch tagen müsse.

Herr Goetzmann verweist hier entschieden auf die Mithilfe der Politik. Aufgrund der unbesetzten Stelle des Baubeigeordneten fehlten dem Geschäftsbereich entscheidende personelle Ressourcen, die für die Gründung sowie die Arbeit eines solchen Arbeitskreises erforderlich wären.

Herr Linke kann den Antrag nicht unterstützen. Zum einen sei der besagte Platz erfahrungsgemäß nicht für Aufenthalte geeignet und damit ein Lichtkonzept an dieser Stelle überflüssig. Zum anderen sei ein solches Konzept aus u.a. umwelttechnischen Gesichtspunkten generell nicht wünschenswert.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die angekündigte Erarbeitung eines Lichtkonzeptes für Potsdam voranzutreiben und im Jahr 2017 für den Bereich des Alten Marktes und dessen Umfeld in einem ersten Schritt modellhaft umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: **6**

Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>1</b>